



Information

Internet

12. April 2012

Ausgezeichnete Nachwuchsförderung: Zertifikat für die HGK

Die Bundesagentur für Arbeit würdigt das „hervorragende Engagement der Häfen und Güterverkehr Köln AG in der Ausbildung“. Am gestrigen Mittwoch, 11. April, erhielt das Unternehmen bei einem feierlichen Empfang im Kölner Rathaus „das offizielle Zertifikat für Nachwuchsförderung 2011/2012“.

Mit vorbildlichen Ausbildungsleistungen Verantwortung für die Zukunft übernehmen – diesen Anspruch stellt die Bundesagentur für Arbeit an die ausgezeichneten Unternehmen. Die HGK wird dem gerecht. Mit ständig rund 30 Auszubildenden engagiert sie sich überdurchschnittlich dafür, junge Mitarbeiter auf ein erfolgreiches Berufsleben vorzubereiten. Die Ansprüche, welche die HGK an Auszubildende und Ausbilder stellt, sind hoch. „Wir sind Konstrukteure des modernen Gütertransports geworden. Ob Logistikmanager, Gleisbauer oder Schweißer: Unsere Leistungen sind immer nur so gut, wie die Menschen bei uns“, erklärte HGK-Vorstandssprecher Horst Leonhardt.

Die HGK investiert jedes Jahr mehrere Hunderttausend Euro in die Aus- und Fortbildung. Dafür wurde das Unternehmen gemeinsam mit anderen Kölner Betrieben ausgezeichnet. „Gut ausgebil-



dete Arbeitskräfte sind ein Standbein einer soliden Wirtschaft“, lobte Oberbürgermeister Jürgen Roters. Roswitha Stock, Vorsitzende der Geschäftsführung der Bundesagentur für Arbeit (BA) Köln stellte fest: „Eine gute Ausbildung ist die unverzichtbare Voraussetzung für die Zukunft.“

Mit dem Zertifikat (v.l.): Andrea Krause, Helene Geuer (beide HGK), Roswitha Stock, Dr. Witich Roßmann (beide BA), HGK-Azubi Stephan Smirnow, Vorstandssprecher Horst Leonhardt, Oberbürgermeister Jürgen Roters.